Hochalpbach (inferiore)

Angelegt: 2026-06-22 08:46:45	**Update:** 2026-09-30 20:46:23	**Druck:** 2026-10-30 04:10:14
Land: Österreich / Austria **Region:** Tirol **Subregion:** Bezirk Reutte **Ort:** Steeg		
Schwierigkeit: Nicht so schwierig	**Grad:** v3 a3 III	**Gesamtzeit:** 2h5
Zustiegszeit: 20min	**Begehungszeit:** 1h30	**Rückwegszeit:** 15min
Einstiegshöhe: 1232m	**Ausstiegshöhe:** 1140m	**Höhendifferenz:** 92m
Canyonstrecke: 290m	**Höchste Abseilstelle:** 25m	**Anzahl Abseiler:** 6
Transport: zu Fuß	**Gestein:** limestone	**Einzugsgebiet:** 10.00km²
Saison: Mai - Oktober	**Ausrichtung:** Süd	**Beste Zeit:** 9-15 Uhr
Bewertung: ☆ 3.4 (3)	**Beschreibung:** ★ 2.5 (2)	**Verankerung:** ★ 3 (3)

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x30m

Charakteristik:
Sehr schöne, eng eingeschnittene, aquatische Kalkschlucht; gut eingerichtet; einige Rutsch- und Sprungmöglichkeiten; der untere Teil wird oft kommerziell begangen; einige Notausstiegsmöglichkeiten; Exposition Süd; kaltes Wasser; Einzugsgebiet 10 km²!

Hydrologie:

Anfahrt:
Von Reutte Richtung Süden ins hintere Lechtal bis Steeg fahren und dann weiter in Richtung Warth. Nach der Beschilderung Prenten führt die Straße leicht bergauf über eine Brücke die über den Lech führt. Gleich nach der Brücke parkt man das Auto vor einer Holzscheune (hinter der Scheune ist auch ein großer Schotterparkplatz (jedoch privat).

Zustieg:
Hinter der Scheune (Schotterparkplatz) folgt man der Forststraße rechts abwärts bis zur ersten Kehre (hier kommt auch der Pfad vom Ausstieg rechts hoch). Man geht hier den linken Pfad (Weg 432) bis zum Jägerstand hoch. Folgt man ca. 10 Meter unterhalb des Jägerstands bei der Gabelung den rechten Pfad, kommt man zum unteren Teil der Schlucht. Nach kurzer Gehstrecke beginnt ein Seilgeländer. Hier wird der Pfad abschüssiger. Es folgt ein ca. 20 Meter Fixseil zum abseilen oder abklettern. Weiter mit mit Seilgeländer bis zu einem Kettenstand R7. Von diesem seilt man in den Bachlauf.

Tour:
Die Tour beginnt mit Stand (Plakette 6) orografisch links oder rechts. Jeweils mit Seilgeländern erreichbar. An jedem der folgenden Stände hat man wahlweise die Möglichkeit orographisch links oder rechts abzuseilen und somit die Option auf trocken oder nass Abseiler. Die Schlucht ist hier sehr kontinuierlich bis zum letzten Abseiler. Ab da an folgt noch eine kleine Bachwanderung mit kleinen Stufen. Diese sind häufig zugekiest und ermöglichen nur ein Abklettern. Eine noch folgende 5 Meter Stufe kann orographisch links mit einer Baumschlinge abgeklettert werden. Um den Fischereiverband nicht zu ärgern endet die Tour auf ca. 1140m vor der letzten 6m Stufe in den Lech.

Rückweg:
Vor der letzten Stufe (in den Lech) steigt man auf ca. 1140m (wegen Fischerei) rechts aus der Schlucht aus. Hier folgt man den kleinen Pfad über den Rücken hoch bis zur Forststraße bei der Kehre und dieser zurück zum Parkplatz.

Koordinaten:
Canyon Start 47.2512 10.2531
Canyon Ende 47.2493 10.2543
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 47.2462 10.2469

Begehungen:

2026-09-25 | Patrik | ☆ ☆ |🕮 ★ |⚓ ★ ★ ★ | ≋ Niedrig | 👍 Begangen
Eine Mutter nachgezogen ansonsten alles i.o.

2026-09-24 | Joey CIA | ☆ ☆ ☆ |🕮 |⚓ ★ ★ ★ | ≋ Niedrig | 👍 Begangen
Super eingerichtet. Alles ok. Mitgenommen am Heimweg.

2026-06-21 | Mario Rojer | ☆ ☆ ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ ★ ★ |⚓ ★ ★ ★ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Unterer Teil ab Abseiler Nr. 6 begangen. Kurze kontinuierliche Tour und ein kleiner Bachlatscher zum Ausstieg. Ansonsten sehr schöne Schlucht. Wasserstand war normal, sodass auch gut durch den Strahl geseilt werden konnte und eine erfrischende Dusche genommen werden konnte. Einstieg kommerziell gut abgesichert mit Seilgeländer und Fixseil zum Kettenstand oberhalb von Abseiler 6 in den Bachlauf. Lohnt sich bei wenig Zeit als Halbtagestour. Wir haben inkl. Zustieg und Rückweg + Pause 3h gebraucht.

Abschnitte:
Hochalpbach (Integral), v3 a3 III, 1h+3h30+15min
Hochalpbach (inferiore), v3 a3 III, 20min+1h30+15min